

## **Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten König-Preuss (DIE LINKE)**

**und**

**Antwort**

**des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales**

### **Neonazi-Szene in der Stadt Eisenberg und im Saale-Holzland-Kreis**

Die **Kleine Anfrage 3591** vom 10. Januar 2019 hat folgenden Wortlaut:

Im Jahr 2017 waren Neonazis in der Stadt Eisenberg und im Saale-Holzland-Kreis aktiv, es kam zudem zu Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität -rechts-.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Personen in der Stadt Eisenberg und im Saale-Holzland-Kreis wurden nach Kenntnissen der Landesregierung in den vergangenen drei Jahren (2015 bis 2017) als "rechtsextremistisch" eingestuft, welchen Altersdurchschnitt haben diese und wie stellt sich die Geschlechterverteilung dar?
2. Wie bewertet die Landesregierung die "rechtsextremistische" Szene in der Stadt Eisenberg und im Saale-Holzland-Kreis in den vergangenen drei Jahren (2015 bis 2017) hinsichtlich ihrer Milieus und dem Anteil der organisierten rechten Szene, des Personenpotentials, der Entwicklung im Zeitraum, den Aktivitäten und Schwerpunkten und gegebenenfalls regionale Besonderheiten?
3. Welche Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität -rechts- wurden jeweils in den Jahren 2015, 2016 und 2017 in der Stadt Eisenberg und im Saale-Holzland-Kreis bekannt (bitte nach Delikten darstellen)?
4. Welche weiteren als "rechtsextremistisch" eingestuften Aktivitäten (Veranstaltungen, Demonstrationen, Zusammenrottungen, Konzerte, Publikationen et cetera) wurden der Landesregierung und den Sicherheitsbehörden jeweils in den Jahren 2015, 2016 und 2017 in der Stadt Eisenberg und im Saale-Holzland-Kreis bekannt (bitte nach Datum, Art der Aktivität, gegebenenfalls Organisationsstruktur und Teilnehmerzahl auflisten)?
5. Welche als "rechtsextremistisch" bewerteten Strukturen, Organisationen und Personenzusammenschlüsse wurden der Landesregierung und den Sicherheitsbehörden in der Stadt Eisenberg und im Saale-Holzland-Kreis, deren Aktivitäten und Schwerpunkte in den vergangenen drei Jahren (2015 bis 2017) bekannt, was ist deren jeweiliges Potential und wie werden diese hinsichtlich ihres Auftretens eingeschätzt?
6. Welche Treffpunkte, Rückzugsorte und Immobilien wurden in den vergangenen drei Jahren (2015 bis 2017) nach Kenntnissen der Landesregierung in der Stadt Eisenberg und im Saale-Holzland-Kreis von als "rechtsextremistisch" eingestuften Personen oder Strukturen genutzt und welche Angaben kann die Landesregierung dazu machen (bitte Angaben zu Örtlichkeit, Betreiberverhältnissen, Art der Nutzung, Nutzungsgruppe, Kapazität, Nutzungshäufigkeit und gegebenenfalls Art der letztmaligen Szenenutzung)?

7. Welche Kenntnisse liegen der Landesregierung über Angehörige der neonazistischen Musik- oder Vertriebszene in der Stadt Eisenberg und im Saale-Holzland-Kreis vor?
8. Wie viele Personen, die in der Stadt Eisenberg und im Saale-Holzland-Kreis leben, werden nach Kenntnis der Landesregierung der sogenannten "Reichsbürgerbewegung" zugeordnet und wie viele dieser verfügen über eine Waffenbesitzkarte und folgend über Waffen?
9. Welche Kenntnisse hat die Landesregierung über "Mixed-Martial-Arts" beziehungsweise Free-Fight-Aktivitäten sowie dem Trainieren und Praktizieren von Kampfsportarten durch Angehörige der rechten Szene in der Stadt Eisenberg und im Saale-Holzland-Kreis?

Das **Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 2. April 2019 wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

Dem rechtsextremistischen Spektrum in der angefragten Region wird eine Personenstärke im unteren dreistelligen Bereich zugeordnet. Der Anteil der Frauen liegt im unteren zweistelligen Bereich. Statistische Angaben zum Altersdurchschnitt liegen der Landesregierung nicht vor.

Zu 2.:

Die rechtsextremistische Szene Jenas und des Saale-Holzland-Kreises sind eng verbunden. Dadurch ist eine konsequente Trennung nur sehr schwer möglich.

Auf den gesamten Landkreis bezogen sind alle in der Frage angesprochenen und skalierbaren Parameter der örtlichen rechtsextremistischen Szene als unterdurchschnittlich einzuschätzen. Zwar gibt es in der Region auch aktive Rechtsextremisten, ihre öffentlichkeitswirksamen Aktivitäten halten sich jedoch in Grenzen. Ein großer Teil der im Saale-Holzland-Kreis umgesetzten rechtsextremistischen Aktivitäten wurde in Kahla durchgeführt. Es wurden unter anderem Treffen und Feiern der Jenaer Szene in das Umland von Jena, insbesondere nach Kahla, verlagert.

Ein Organisieren der rechtsextremistischen Szene war im benannten Zeitraum im Saale-Holzland-Kreis kaum zu beobachten. Die Szene hat sich über die Jahre hinweg zum Teil im privaten Freundeskreis "etabliert" und verhält sich zusehends konspirativ.

Zu 3.:

Es wird auf die Anlage 1 verwiesen.

Zu 4.:

Die Zeitschrift "Volkswacht" wurde im Januar 2015 an mehrere Privathaushalte in den Gemeinden Kahla und Seitenroda verteilt. In einer Selbstdarstellung auf der Homepage waren "Nationalisten aus dem Raum Ostthüringen" für die Publikationen verantwortlich. Als Postadresse wurde ein "Hilfswerk Thüringen" in Jena angegeben. Laut Eigenangabe wollte man mit der Publikation einer breiten Öffentlichkeit notwendige Informationen über die aktuelle politische Lage zukommen lassen. So sollten "Themen aufbereitet werden, die für jeden heimatverbundenen Deutschen von Interesse sind". Dazu gehöre eine Einordnung des alltäglichen Geschehens in den globalen Gesamtkontext. Laut Angabe auf der Titelseite beträgt der "Spendenpreis" für die Zeitschrift zwei Euro, sie konnte ab der 2. Ausgabe jedoch auch per E-Mail bezogen werden. Im Jahr 2015 wurden insgesamt drei Ausgaben publiziert. Danach wurde die Produktion eingestellt.

Im Übrigen wird auf die Anlage 2 verwiesen.

Zu 5.:

Das rechtsextremistische Netzwerk "Freies Netz Kahla" war bis zum Sommer 2015 recht aktiv. Seitdem hat es sich mit seinen Aktivitäten schrittweise in den privaten Raum zurückgezogen und öffentlichkeitswirksame Aktionen nur noch vereinzelt durchgeführt. Es bestand eine enge Verbindung zum "Freien Netz Jena".

Die vormals in Jena ansässige rechtsextremistische Burschenschaft "Normannia zu Jena" hatte im angefragten Zeitraum ihren Sitz in Kahla und dort ihre überwiegenden Aktivitäten entfaltet. Hinsichtlich weiterer Erkenntnisse zur Burschenschaft wird auf die Antwort der Landesregierung zur Kleinen Anfrage 3018 in der Drucksache 6/5951 verwiesen.

Zudem existiert ein NPD-Kreisverband Jena/Saale-Holzland-Kreis, der aber keine öffentlich wahrnehmbaren Aktivitäten entfaltet.

Im zeitlichen Zusammenhang mit der seit März 2015 in Thüringen aktiven rechtsextremistischen Gruppierung "Thüringen gegen die Islamisierung des Abendlandes" (THÜGIDA) entstanden verschiedene asyl- und zuwanderungsfeindliche Bündnisse wie "Wir lieben den Saale-Holzland-Kreis" oder "Wir lieben Ostthüringen", die anfangs vorgaben, autark zu agieren, im Laufe der Zeit jedoch deutlich als Teil von THÜGIDA erkennbar wurden.

Im Fragezeitraum wurden im Saale-Holzland-Kreis auch Aktivitäten der rechtsextremistischen Partei "Der III. Weg" festgestellt. Die Region wird dem "Stützpunkt Ostthüringen" zugerechnet.

Zu 6.:

Treffen und Feiern fanden zumeist in privaten Örtlichkeiten statt. Hierbei wurden insbesondere Räumlichkeiten in einem Wohnobjekt in Kahla von der Burschenschaft "Normannia zu Jena" für rechtsextremistische Veranstaltungen genutzt.

Zu 7.:

In der angefragten Region sind Mitglieder der rechtsextremistischen Band "Old Glory" sowie die rechtsextremistischen Liedermacher "Max" und "Varghona" ansässig. Erkenntnisse zu rechtsextremistischen Vertriebsstrukturen, die der Region zuzurechnen sind, liegen nicht vor.

Zu 8.:

Nach Kenntnis der Landesregierung liegt derzeit das Personenpotential im einstelligen Bereich.

Mit Stand 1. Februar 2019 bewegt sich im Zuständigkeitsbereich Landkreis Saale-Holzland-Kreis/Stadt Eisenberg die Zahl der bekannten Personen, die der "Reichsbürgerszene" zuzurechnen und im Besitz einer waffenrechtlichen Erlaubnis sind, im unteren einstelligen Bereich. Diese Personen verfügen nicht über erlaubnispflichtige Schusswaffen.

Zu 9.:

Der Landesregierung liegen keine Erkenntnisse dazu vor, dass es in der Stadt Eisenberg und im Saale-Holzland-Kreis aktuell eine rechtsextremistische Kampfsportvereinigung gibt. Es ist allerdings davon auszugehen, dass einzelne Angehörige aus der rechtsextremistischen Szene in der Stadt Eisenberg und im Saale-Holzland-Kreis auch Kampfsport trainieren.

Maier  
Minister

Anlagen\*

#### Endnote:

\* Auf den Abdruck der Anlagen wurde verzichtet. Ein Exemplar der Antwort der Landesregierung mit Anlagen erhielten jeweils vorab die Fragestellerin und die Fraktionen. In der Landtagsbibliothek liegt diese Drucksache mit Anlagen zur Einsichtnahme bereit. Des Weiteren kann sie unter der oben genannten Drucksachennummer im Abgeordneteninformationssystem sowie im Internet unter der Adresse: [www.parldok.thueringen.de](http://www.parldok.thueringen.de) eingesehen werden.

**Übersicht der Straftaten PMK -rechts- im Landkreis Saale-Holzland-Kreis**

<b>Delikt</b>	<b>Paragraf</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>
<b>gesamt</b>		<b>32</b>	<b>39</b>	<b>32</b>
davon				
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	§ 86a StGB	16	24	20
Verunglimpfung des Bundespräsidenten	§ 90 StGB	1	0	0
Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten	§ 126 StGB	1	0	0
Volksverhetzung	§ 130 StGB	7	6	0
Beleidigung	§ 185 StGB	1	0	0
Körperverletzung	§ 223 StGB	0	4	1
Gefährliche Körperverletzung	§ 224 StGB	1	1	0
Nötigung	§ 240 StGB	1	1	1
Bedrohung	§ 241 StGB	0	1	0
Sachbeschädigung	§ 303 StGB	4	2	9
Verstoß gegen das Versammlungsgesetz		0	0	1

**davon Straftaten PMK -rechts- in der Stadt Eisenberg**

<b>Delikt</b>	<b>Paragraf</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>
<b>gesamt</b>		<b>9</b>	<b>6</b>	<b>6</b>
davon				
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	§ 86a StGB	7	3	5
Volksverhetzung	§ 130 StGB	0	1	0
Körperverletzung	§ 223 StGB	0	1	0
Gefährliche Körperverletzung	§ 224 StGB	1	0	0
Nötigung	§ 240 StGB	1	0	0
Sachbeschädigung	§ 303 StGB	0	1	1

StGB - Strafgesetzbuch

**Übersicht der rechtsextremistischen Aktivitäten im Landkreis Saale-Holzland und Eisenberg (2015-2017)**

Datum	Ort	Aktivität	Gruppierung	Teilnehmerzahl
17.01.2015	vermutlich Kahla	Reichsgedächtnis-kneipe	Burschenschaft Normannia zu Jena	nicht bekannt
30.01.2015	vermutlich Kahla	Vortrag zum Thema NSU	Burschenschaft Normannia zu Jena	nicht bekannt
Februar 2015	vermutlich Kahla	Stiftungsfest	Burschenschaft Normannia zu Jena	nicht bekannt
21.03.2015	Umland von Jena	Ostarafest	Freies Netz Jena	nicht bekannt
11.04.2015	vermutlich Kahla	Vortrag „Die Darstellung des 1. Weltkriegs in der Kunst“	Burschenschaft Normannia zu Jena	nicht bekannt
12.04.2015	vermutlich Kahla	Gründung	Bürgerinitiative „Wir lieben den Saale-Holzland-Kreis“	nicht bekannt
18.04.2015	vermutlich Kahla	Vortrag „Reise durch Osteuropa und Asien“	Burschenschaft Normannia zu Jena	nicht bekannt
18.04.2015	Kahla	Kundgebung	Der III. Weg	25
20.04.2015	Eisenberg	Demonstration	THÜGIDA	292
25. oder 26.04.2015	vermutlich Kahla	Vortrag „Sicherheit in Computersystemen und -kommunikation“	Burschenschaft Normannia zu Jena	nicht bekannt
April 2015	Kahla	Flugblattaktion	nicht bekannt	nicht bekannt
08.05.2015	Kahla, Eisenberg	Blumenniederlegung, Gräbersäuberung (Eigenangabe)	Freies Netz Jena	nicht bekannt
09.05.2015	Umland von Jena	Vortrags- und Balladenabend (Eigenangabe)	vermutlich Freies Netz Jena	nicht bekannt
21.06.2015	Umfeld von Jena	Sommersonnenwendfeier (Eigenangabe)	Freies Netz Jena	nicht bekannt
09.07.2015	Umland von Jena	Flugblattaktion (Eigenangabe)	Freies Netz Jena / Der III. Weg	nicht bekannt
11.07.2015	Eisenberg	Infostand	Bürgerinitiative „Wir lieben den Saale-Holzland-Kreis“	ca. 15
16.07.2015	Umland von Jena	Flugblattaktion (Eigenangabe)	Freies Netz Jena / Der III. Weg	nicht bekannt
17.07.2015	Stadtroda	Kundgebung	Bürgerinitiative „Wir lieben den Saale-Holzland-Kreis“	ca. 8
August 2015	Umland von Jena	Flugblattaktion (Eigenangabe)	Freies Netz Jena / Der III. Weg	nicht bekannt

Anlage 2 zur Kleinen Anfrage Nr. 3591

<b>Datum</b>	<b>Ort</b>	<b>Aktivität</b>	<b>Gruppierung</b>	<b>Teilnehmerzahl</b>
13.08.2015	Eisenberg	Flugblattaktion (Eigenangabe)	Freies Netz Jena / Der III. Weg	nicht bekannt
15.08.2015	Kahla	Volleyballturnier	Freies Netz Jena	mind. 16
17.08.2015	Eisenberg	Demonstration	THÜGIDA	170
08.09.2015	Umland von Jena	Flugblattaktion (Eigenangabe)	Freies Netz Jena / Der III. Weg	nicht bekannt
12.09.2015	Camburg	Infostand	Bürgerinitiative „Wir lieben den Saale-Holzland-Kreis“	nicht bekannt
26.09.2015	Umland von Jena	Erntedankfest	Freies Netz Jena	ca. 40
01.10.2015	Ammerbach	Flugblattaktion (Eigenangabe)	Freies Netz Jena / Der III. Weg	nicht bekannt
11.10.2015	Kahla	Flugblattaktion (Eigenangabe)	Freies Netz Jena / Der III. Weg	nicht bekannt
31.10.2015	Umland von Jena	Samhain-Fest (Eigenangabe)	Freies Netz Jena	nicht bekannt
07.11.2015	vermutlich Kahla	Vortrag „Reise nach Osteuropa“	Burschenschaft Normannia zu Jena	nicht bekannt
07.11.2015	Eisenberg	Flugblattaktion (Eigenangabe) und Infostand	Bürgerinitiative „Wir lieben den Saale-Holzland-Kreis“	nicht bekannt
21.11.2015	vermutlich Kahla	Vortrag „Vom deutschen Wesen“	Burschenschaft Normannia zu Jena	nicht bekannt
22.11.2015	vermutlich Kahla	Heldengedenken	Burschenschaft Normannia zu Jena	nicht bekannt
28.11.2015	vermutlich Kahla	Winterwanderung	Burschenschaft Normannia zu Jena	nicht bekannt
07.12.2015	Eisenberg und Umgebung	Flugblattaktion (Eigenangabe)	Bürgerinitiative „Wir lieben den Saale-Holzland-Kreis“	nicht bekannt
12.12.2015	Eisenberg	Kundgebung mit Aufzug	Bürgerinitiative „Wir lieben Ostthüringen“	140
21.12.2015	Kahla	Wintersonnenwendfeier	Freies Netz Jena	ca. 25
29.12.2015	Bürgel	Kundgebung	Freie Kräfte	ca. 45
07.01.2016	Drackendorf	Flugblattaktion (Eigenangabe)	Freies Netz Jena / Der III. Weg	nicht bekannt
09.01.2016	vermutlich Kahla	Vortrag über das Land „Mexiko“	Burschenschaft Normannia zu Jena	nicht bekannt
16.01.2016	vermutlich Kahla	Reichsgedächtniskneipe	Burschenschaft Normannia zu Jena	nicht bekannt
11.02.2016	Umland von Jena	Transparent zum Gedenken an die Bombardierung Dresdens	Freies Netz Jena	nicht bekannt
19.03.2016	Kahla	Beteiligung am	Der III. Weg	mind. 2

Anlage 2 zur Kleinen Anfrage Nr. 3591

Datum	Ort	Aktivität	Gruppierung	Teilnehmerzahl
		Umwelttag		
19.03.2016	vermutlich Kahla	Ostarafest (Eigenangabe)	Freies Netz Jena	nicht bekannt
21.03.2016	Hermsdorf	Demonstration	THÜGIDA / Bürgerinitiative „Wir lieben Ostthüringen“	110
29.03.2016	Bürgel	Flugblattaktion	vermutlich Freies Netz Jena	nicht bekannt
31.03.2016	Bürgel	Mahnwache	Rechtsextremistische Einzelperson	5
03.04.2016	Schkölen	Treffen	Bürgerinitiative „Wir lieben den Saale-Holzland-Kreis“	ca. 20
03.04.2016	Kahla	Spontane Versammlung	Rechtsextremisten	ca. 10 - 15
09.04.2016	Eisenberg	Demonstration	Der III. Weg	52
April 2016	vermutlich Kahla	Ankneipe	Burschenschaft Normannia zu Jena	nicht bekannt
23.04.2016	Eisenberg	Demonstration	THÜGIDA / Bürgerinitiative „Wir lieben den Saale-Holzland-Kreis“	56
08.05.2016	Eisenberg	Blumenniederlegung	Bürgerinitiative „Wir lieben den Saale-Holzland-Kreis“	nicht bekannt
15.05.2016	Raum Kahla	Pfingstfeuer	Rechtsextremisten	ca. 15-20
03.-04.06.2016	vermutlich Kahla	6. Saale-Kolleg der „Normannia zu Jena“ zum Thema „Über Moderne und Postmoderne“	Burschenschaft Normannia zu Jena	nicht bekannt
05.06.2016	Schkölen	Kinderfest	Bürgerinitiative „Wir lieben Ostthüringen“	90
28.07.2016	Eisenberg	Kundgebung	THÜGIDA	7
28.07.2016	Hermsdorf	Kundgebung	THÜGIDA	4
11.08.2016	Kahla	Kundgebung	THÜGIDA	7
11.08.2016	Stadtroda	Kundgebung	THÜGIDA	7
02.09.2016	Hermsdorf und Eisenberg	Mobilisierung für die Veranstaltung am 10.09.2016 in Hermsdorf	Bürgerinitiative "Wir lieben den Saale-Holzland-Kreis "	nicht bekannt
10.09.2016	Hermsdorf	Demonstration „Für die Zukunft unserer Kinder“	Bürgerinitiative „Wir lieben den Saale-Holzland-Kreis“	ca. 65
13.11.2016	Kahla und Orte im	Kranzniederlegungen	Regionale Rechtsextremisten	mind. 3

Anlage 2 zur Kleinen Anfrage Nr. 3591

Datum	Ort	Aktivität	Gruppierung	Teilnehmerzahl
	Saale-Holzland-Kreis			
18.12.2016	Eisenberg	Tierheimbesuch	Bürgerinitiative „Wir lieben den Saale-Holzland-Kreis“	mind. 4
21.01.2017	vermutlich Kahla	Reichsgedächtniskneipe	Burschenschaft Normannia zu Jena	nicht bekannt
08.03.2017	Saale-Holzland-Kreis	Verteilung von Pfefferspray anlässlich des Frauentages	Burschenschaft Normannia zu Jena	nicht bekannt
08.05.2017	Eisenberg	Blumenniederlegung	Bürgerinitiative „Wir lieben den Saale-Holzland-Kreis“	nicht bekannt
10.05.2017	Kahla	Spontanversammlung „Gedenken an die Opfer des Anschlages auf dem Weihnachtsmarkt in Berlin“	Regionale Rechtsextremisten	ca. 4
24.06.2017	vermutlich Kahla	8. Saale-Kolleg	Burschenschaft Normannia zu Jena	nicht bekannt
09.07.2017	Kahla	Müllsammelaktion	Der III. Weg - Stützpunkt Ostthüringen (Eigenangabe)	nicht bekannt
16.07.2017	vermutlich Kahla	Zeitzeugenvortrag	Burschenschaft Normannia zu Jena	nicht bekannt
20.08.2017	vermutlich Kahla	Informationsveranstaltung zur „Ein-Prozent-Bewegung“	Burschenschaft Normannia zu Jena	unbekannt
07.10.2017	Umland von Jena	Erntedankfest (Eigenangabe)	Rechtsextremisten aus Jena / Kahla	nicht bekannt
Ende Oktober 2017	Umgebung von Jena	Herbstwanderung mit Kirmesbesuch	Burschenschaft Normannia zu Jena	nicht bekannt
05.11.2017	Kahla	Zeitzeugenvortrag	Regionale Rechtsextremisten, Burschenschaft Normannia zu Jena	nicht bekannt
vermutlich 19.11.2017	Ortschaften im Saale-Holzland-Kreis	Reinigung von Ehren- und Gedenkstätten sowie Kranzniederlegung, Gedenken (Eigenangabe)	Burschenschaft Normannia zu Jena	nicht bekannt
vermutlich 09.12.2017	Kahla	Zusammenkunft mit einem Liedermacher	Burschenschaft Normannia zu Jena	nicht bekannt